

Das Programm beim Lehrer zu Hause bietet Ihnen die Möglichkeit, in Ihrem Tempo und Ihren Interessen entsprechend die Sprache zu vertiefen. Sie wohnen und leben direkt bei Ihrer Lehrperson und erleben so auch die Lebensweise und Kultur Ihres Gastlandes hautnah. Das Programm empfiehlt sich besonders für Personen, die in begrenzter Zeit optimale Lernfortschritte erzielen möchten. Die Lernziele werden vor Beginn Ihres massgeschneiderten Kurses sorgfältig analysiert und Sie können die gewünschten Schwerpunkte und Lerninhalte selbst bestimmen.

Sie wohnen beim Lehrer / der Lehrerin zu Hause und haben ein Einzelzimmer und Vollpension. Wahlweise ist es auch möglich, das Zimmer mit einem Privatbad zu buchen (Zuschlag).

Die sorgfältig ausgewählten Lehrpersonen werden nicht nur nach ihren akademischen Qualifikationen, sondern auch nach ihren Qualitäten als Gastgeber ausgesucht. Es ist ganzjährig möglich einen Privatkurs zu starten und die Dauer sowie die Anzahl Lektionen sind individuell kombinierbar. Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass bei der Auswahl dem akademischen und persönlichen Umfeld des Lehrerhaushalts Priorität eingeräumt und die Wahl der Kursregion möglichst flexibel gestaltet werden sollte. Wünsche können selbstverständlich angegeben werden.

### Sprachaufenthalt beim Lehrer zu Hause

- intensives & individuelles Sprachtraining weltweit
- private Kurse optimal auf die Bedürfnisse zugeschnitten
- sehr effektive Art eine Sprache zu lernen
- ideal für kurze intensive Aufenthalte
- auch geeignet als Business-Sprachtraining
- Aufenthalte sowohl in Europa als auch in Übersee

1 Woche Französisch an der Côte d'Azur ab EUR 1260.–

1 Woche Englisch in Südengland ab GBP 845.–

1 Woche Englisch in Malta ab EUR 770.–



«Am besten gefallen hat mir das Leben in und mit der Gastfamilie (welche auch die Lehrer waren). Ich war vom ersten Moment an integriert. Der Empfang war herzlich. Man war gut auf mich vorbereitet und hat sich auf meine Wünsche eingelassen. Sie haben sich auch bei den Mahlzeiten grosse Mühe gegeben, mich in die Diskussion mit einzubeziehen. Ich war Teil der Familie von frühmorgens bis spätabends.»

Stefan B., 3 Wochen im Hause des Lehrers in Frankreich